

AMTSBLATT

der Hochschule für Angewandte Wissenschaften -
Fachhochschule Hof

Jahrgang: 2010
Nummer: 23
Datum: 6. August 2010

Inhalt: Erste Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den weiterbildenden Masterstudiengang Einkauf und Logistik / Supply Chain Management an der Georg-Simon-Ohm-Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Nürnberg und an der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Hof

(SPO WM-SCM)

Vom 16. Juli 2010

**Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den
weiterbildenden Masterstudiengang Einkauf und Logistik / Supply Chain Management
an der Georg-Simon-Ohm-Hochschule
für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Nürnberg
und
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Hof**

(SPO WM-SCM)

Vom 16. Juli 2010

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2, Abs. 8 Satz 2 und Art. 66 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S 245), zuletzt geändert am 07. Juli 2009 (GVBl. S. 256), erlassen die Georg-Simon-Ohm-Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Nürnberg und die Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Hof folgende Satzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den weiterbildenden Masterstudiengang Einkauf und Logistik / Supply Chain Management an der Georg-Simon-Ohm-Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Nürnberg und an der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Hof vom 08. August 2008 (Amtsblatt der Georg-Simon-Ohm-Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Nürnberg 2008 lfd. Nr. 33; www.ohm-hochschule.de) wird wie folgt geändert:

1. § 5 Abs. 4 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Die Studierenden haben sich für die gesamte Studiendauer an der Ohm-Hochschule Nürnberg zu immatrikulieren.“

2. § 11 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„Das Prüfungsergebnis berechnet sich aus dem auf eine Nachkommastelle abgerundeten arithmetischen Mittel der gewichteten Modulnoten und der gewichteten Note der Masterarbeit.“

3. In § 12 wird folgender Satz 2 eingefügt:

„Im Zeugnis werden den einzelnen Prüfungsendnoten in einem Klammerzusatz die zugrundeliegenden Notenwerte mit einer Nachkommastelle beigefügt.“

4. In § 14 wird folgender Satz 2 eingefügt:
- „Studierende, die bereits eine Prüfung nach der bis zum 30. September 2010 geltenden Anlage 2 abgelegt haben, legen alle weiteren noch offenen Prüfungsleistungen gemäß der bis zum 30. September 2010 geltenden Anlage 2 ab. Sie erhalten ein Zeugnis gemäß der bis 30. September 2010 geltenden Anlage.“
5. Die Anlage 1 wird wie folgt geändert:
- a) „In Modul 2 wird der Kurs mit der lfd. Nr. 5 „C-Teilemanagement“ gestrichen. Die Leistungspunkte und die SWS werden entsprechend angepasst. Modul 2 reduziert sich von 7,0 auf 6,0 Leistungspunkte und von 5,25 auf 4,5 SWS. Die bisherigen Kurseinheiten 6 bis 8 erhalten die laufenden Nrn. 5 bis 7.“
- b) „In Modul 3 wird der Kurs mit der lfd. Nr. 8 „C-Teilemanagement“ neu eingefügt. Die Leistungspunkte erhöhen sich von 5,0 auf 6,0 und die SWS von 3,75 auf 4,5.“
6. Die Anlage 2 wird durch die Anlage 2 zu dieser Satzung ersetzt.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2010 in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Senats der Georg-Simon-Ohm-Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Nürnberg vom 01. Juni 2010 und des Beschlusses des Senats der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Hof vom 07. Juli 2010 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung des Präsidenten der Georg-Simon-Ohm-Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Nürnberg und des Präsidenten der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Hof.

Nürnberg / Hof, 16. Juli 2010

gez.

Prof. Dr. Michael Braun
Präsident der Ohm-Hochschule Nürnberg

gez.

Prof. Dr. Jürgen Lehmann
Präsident der Hochschule Hof

Diese Satzung wurde im Amtsblatt der Georg-Simon-Ohm-Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Nürnberg 2010, lfd. Nr. 15, www.ohm-hochschule.de, veröffentlicht. Die Veröffentlichung wurde am 19. Juli 2010 durch Aushang in der Hochschule bekannt gegeben.

Diese Satzung wurde am 19. Juli 2010 in der Hochschule Hof niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 19. Juli 2010 durch Anschlag in der Hochschule Hof bekannt gegeben. Tag der Bekanntgabe ist daher der 19. Juli 2010.

Anlage 2: Übersicht über die Module mit Kurseinheiten des 2. Studienabschnitts Logistik und Supply Chain Management

1	2	3	4	5	6
Nr.	Module mit Kurseinheiten	Art	Prüfung Art und Dauer in Minuten	Leistungs- punkte	SWS
Modul 6	Strategien im Supply Chain Management		schrP 90	7,0	4,5
1	Strategien der Logistik	V		3,0	
2	Optimierung von logistischen Prozessen	V		2,0	
3	Informationstechnik in der Logistik	V		2,0	
Modul 7	TUL-Aktivitäten in der Logistik		schrP 90	6,0	4,5
4	Transportstrategien	V		2,0	
5	Umschlags- und Kommissionierstrategien	V		2,0	
6	Lager- und Bestandsstrategien	V		2,0	
Modul 8	Logistikmanagement		schrP 90	6,0	4,5
7	Planung und Modellierung von Logistikprozessen	V		2,0	
8	Wertschöpfungsmanagement	V		2,0	
9	Logistik-Controlling	V		2,0	
Modul 9	Ausgewählte Aspekte des Supply Chain Managements		schrP 90	6,0	4,5
10	Outsourcing und Dienstleistermanagement	V		2,0	
11	Ersatzteillogistik	V		2,0	
12	Logistikrecht	V		2,0	
Modul 10	Logistische Projekte und Fallbeispiele		LN	5,0	2,0
13	Erfahrungsaustausch über logistische Projekte	S		2,0	
14	Logistische Fallstudien	SA		3,0	
	Summen			30,0	20,0

LN = Leistungsnachweis, S = Seminar, SA = Seminararbeit, schrP = Schriftliche Prüfung, SU = Seminaristischer Unterricht

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule für Angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Hof vom 7. Juli 2010 und der Genehmigung des Präsidenten der Hochschule vom 30. August 2010.

Hof, den 30. August 2010

gez.

Prof. Dr. Jürgen Lehmann
Präsident

Diese Satzung wurde am 6. September 2010 im Amtsblatt 24/2010 veröffentlicht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 9. September 2010.